SOLOTHURN

1. Solothurner Tanznacht im Konzertsaal

Am Samstag, den 2. Juli findet im Konzertsaal ein gediegener Festanlass statt, an dem die Tanzkünste unter Beweis gestellt werden können.

Die grossen, traditionellen Bälle finden in der Regel in den Wintermonaten statt. Solothurn wird diesbezüglich zu einer Ausnahme.

Derzeit laufen die letzten Vorbereitungen, damit die 1. Solothurner-Tanznacht im Konzertsaal ein grosser Erfolg wird.

Der Rahmen wird festlich sein - wie schon bei den bisherigen Tanzveranstaltungen, die wir durchgeführt haben. «Seit 2013 haben wir an unseren Tanznächten bis knapp 100 Gäste», sagt Jörg Ochsenbein, Organisator und Präsident der Vereins Oxygen Productions. Nun hofft Organisator Ochsenbein auf eine höhe Anzahl Gäste, da der Konzertsaal in Solothurn Kapazitäten von bis zu 300 Gäste zulässt.

Schwierig sei vor allem, Männer von einem solchen Tanzabend und dem Tanzen zu überzeugen. «Dabei gibt es doch nichts Schöneres, als eine Frau in der Öffentlichkeit zu führen. Selbst wer



Die 1. Solothurner Tanznacht findet am 2. Juli im Konzertsaal statt.

glaubt, dass er nicht tanzen könne, wird sich zu passender Tanzmusik bewegen können», sagt der Organisator. Auch an der Kleidung soll es nicht liegen. Zwar ist eine Tanzgarderobe erwünscht, aber keine Verpflichtung. «Wenn jemand keine hat, dann ist er trotzdem willkommen», sagt Ochsenbein.

Die Organisatoren haben als Motivation, den Gästen aus der Stadt Solothurn und der Umgebung einen gediegenen Tanzabend zu präsentieren.

Die Türöffnung ist am 2. Juli um 18 Uhr. Der Anlass beginnt um 18.30 Uhr mit einem Apéro, die offizielle Eröffnung erfolgt um 19 Uhr. Der Eintrittspreis beträgt 85 Franken pro Person. Darin enthalten ist die 4-köpfige Live-Band - mit Frauenstimme, der Auftritt unserer Show-Tanzgruppe, der Einsatz unserer Taxi-Dancer und das kulinarische Buffet. Eine Tanzbar steht selbstverständlich auch den ganzen Abend zur Verfügung, damit sich alle mit passenden Getränken versorgen können.

Tickets können ab sofort unter www.solothurntanzt.ch bestellt werden.

VON JÖRG OCHSENBEIN

about:blank 27.05.2016